

Waisenhaus „Traunsee“



News Nr. 30



Liebe Patinnen und Paten,
liebe Gönner des Waisenhauses „Traunsee“ in Burma!

Mitte November stand Myanmar (Burma) im Scheinwerferlicht der Weltpolitik. Nachdem 2006 der Versuch den ASEAN Vorsitz zu bekommen wegen der groben Menschenrechtsverletzungen gescheitert war, wurden die Schritte in Richtung Demokratisierung honoriert und Myanmar für 2014 der Vorsitz zugestanden. Hoher Besuch konnte zur ASEAN Konferenz begrüßt werden: UNO Generalsekretär Ban Ki Moon und USA Präsident Barack Obama sowie zahlreiche ranghohe Vertreter der verschiedenen asiatischen Staaten. Myanmar hat noch einen weiten Weg vor sich zu einer echten Demokratie, aber die Entwicklung der letzten beiden Jahre ist ermutigend. Der Einfluss der mächtigen Militärs nimmt langsam ab. Für 2015 sind wieder Wahlen angesetzt. 25 % der Parlamentssitze sind für die Generäle reserviert. Damit diese Bevorzugung abgeschafft werden kann, wäre eine Änderung der Verfassung von 2008 und eine Wahlrechtsreform notwendig, damit kann jedoch noch nicht gerechnet werden. Auch die Bemühungen von Präsident Thein Sein, den Nationalitätenkonflikt beizulegen, werden immer noch durch Eigenmächtigkeiten der Generäle behindert.

Gleichzeitig öffnet sich das Land gegenüber dem Westen. So hat vor kurzem die steirische Andritz AG eine Absichtserklärung zum Bau eines Wasserkraftwerkes am Ayeyarwaddy bei Mandalay unterzeichnen können. Ein chinesisches Projekt am Oberlauf des Flusses musste 2011 nach Protesten der Bevölkerung gestoppt werden.

Wir beobachten die politische Entwicklung in Burma sehr genau, weil sie für unser Waisenhaus in Pang Kham wichtig ist.

Pastor Sumlut Tang Ji war eine Woche in Moon Bawk und hat dort bei der Errichtung eines Sportplatzes mitgeholfen. Dazu haben sie sogar ein Planiergerät aufgetrieben. Am Rückweg war er in Nam Ding, wo die Mai Ra als Lehrerin tätig ist. Sie wurde durch eine Patenschaft vom Waisenhaus unterstützt und hat jetzt nach einem guten Schulabschluss einen bezahlten Job bekommen. Wir freuen uns für sie. Sie plant noch ein Fernstudium an einer Universität.

Am 1. Dezember 0,00 Uhr ist in Pang Kham „Sweet December Night“. Man feiert den ganzen Dezember als Geburtsmonat von Jesus Christus. Es wird gesungen, getanzt und gespielt. Dann gibt es eine Art Porridge aber statt mit Haferflocken mit Reis. Um Mitternacht wird aus der Bibel vorgelesen und gebetet, vor allem für die Paten/Patinnen und Wohltäter des Waisenhauses. Man gibt sich die Hand (Friedensgruß) und wünscht einander ein gesegnetes Weihnachtsfest. Die Kosten für solche Feste werden immer genau budgetiert, die WRCC (Wa Region Christian Convention) übernimmt die Hälfte. Auf einem Bild sieht man, wie in Burma Respektspersonen die Hand gegeben wird: linke Hand zum rechten Unterarm.

Am 13. Dezember gab es ein Weihnachts-Pfarrfest mit Spielen, sportlichen Wettkämpfen. Am Abend kam auch Reverend Rubin, der Bischof der Wa Region dazu und leitete eine Andacht. Es wurden schon Weihnachtsgeschenke verteilt – lauter nützliche Sachen, vorwiegend warme Jacken. Wir sollen den Spendern den herzlichen Dank der Kinder ausrichten.

Leider gibt es auch immer wieder unangenehme Dinge zu vermeiden. Viele Kinder hatten grippale Infekte, das ist inzwischen ausgestanden. Der Heimleiter klagt über steigende Lebensmittelpreise. Der schwache Euro ist ungünstig für unsere Überweisungen nach Burma. Im April 2014 haben wir einen guten Kurs erwischt, seither liegen wir um 11 % schlechter. Im Jänner steht die nächste Überweisung an, bis dahin hoffen wir, dass sich der Kurs erholt.

Letzten Einzahlungstermin nicht verpassen! Wenn Sie in diesem Jahr noch Spenden steuerlich geltend machen möchten, ist die Einzahlung bis 30. Dezember notwendig, z. B. für ein Weihnachtsgeschenk für Ihr Patenkind. Das eigentliche Weihnachtsfest kommt ja auch in Burma erst.

Allen Paten und Patinnen, den Spendern und Unterstützern unseres Projektes „Waisenhaus Traunsee“ danken wir sehr herzlich für ihre Hilfe im laufenden Jahr. Gemeinsam mit den Kindern und dem Heimleiter, Pastor Sumlut Tang Ji, wünschen wir Ihnen eine gesegnete Weihnacht und ein neues Jahr in Gesundheit und Frieden.

Mit herzlichen Grüßen
Für die Pfarrcaritas Traunkirchen
Ewald und Erika Fink
4801 Traunkirchen
Mitterndorf 73
Tel. 07617 2496
E-Mail: ewald.fink@aon.at

**Caritas
&Du**
မိဘမဲ့ကလေး

14. Dezember 2014

Bankverbindung:
Pfarramt Traunkirchen Caritas Auslandshilfe
IBAN: AT77 3451 0000 0591 6242, BIC: RZ00AT2L510